

Sitzung des Städteausschusses Mainz-Wiesbaden
Mittwoch, den 4. November 2015
Verwaltungsgebäude Gustav-Stresemann-Ring 15, Wiesbaden
Raum Montreux / San Sebastian (Erdgeschoß)

19:00 Uhr „come together“ mit kleinem Imbiss

19:30 Uhr Beginn der Sitzung

Tagesordnung mit Erläuterungen:

1. Berichte aus den Arbeitskreisen der Verwaltungsarbeitsgruppe Mainz-Wiesbaden (Wiesbaden)

In der vor zwei Jahren eingerichteten Verwaltungsarbeitsgruppe zur Verstärkung der Zusammenarbeit zwischen Mainz und Wiesbaden ist die Federführung turnusgemäß an Wiesbaden übergegangen.

Es wird Sachstandsberichte aus den Facharbeitsgruppen

- Sport (Anlage 1)
- Umwelt (Anlage 2)
- Kultur (Anlage 3)
- Hochschulen (Anlage 4)

Berichterstattung erfolgt durch Fachdezernate Wiesbaden

2. Themen aus den Ortsbeiräten:

Kostheim

- Beleuchtung Maaraue

Thema für das Tiefbauamt Wiesbaden, SWM sind Auftragnehmer

- mögliche Kompatibilität der Fahrradverleihsysteme Mainz und Wiesbaden

Berichterstattung durch Verkehrsdezernentinnen Frau Möricke/Frau Eder

- Verkehrssicherheit der Theodor-Heuss-Brücke

Berichterstattung durch Frau Eder (siehe Anlage 5)

- Einsatz einer Personenfähre nach dem Vorbild des Architektursommers (auch TOP 1)

Das anfänglich in der Verwaltungsarbeitsgruppe verfolgte Ziel der Wiedereinrichtung einer Personenschiffsverbindung wurde aufgrund der hohen Kosten zunächst ausgesetzt, um die Erfahrungen aus dem Architektursommer (September 2015) abzuwarten. Herr Bitsch, Geschäftsführer des Architektursommers und Herr Michel, Geschäftsführer Wiesbaden-Marketing, werten den Einsatz der „Tamara“, die für 9 Tage gechartert war, ambivalent. Einerseits hätte die Verbindung eine eigenständige touristische Qualität. Andererseits sei sie außerhalb der Fahrten mit Programm nur von wenigen Fahrgästen trotz Kostenfreiheit angenommen worden. Ein eigenwirtschaftlicher Einsatz eines solchen

Schiffes auf dieser Route sei wahrscheinlich nicht möglich. Zumindest bedürfe es einer längeren Anlaufphase, um das Angebot bekanntzumachen.

Berichterstattung durch Herrn Schiller - Amt für Stadtentwicklung

Kastel

- Sachstand Erbenheimer Warte
 - mündliche Berichterstattung durch Herrn Maus
- Sachstand Gelände Kies Menz
 - mündliche Berichterstattung durch Herrn Maus
- Spurrillen neuer Belag der Theodor-Heuss-Brücke

Berichterstattung durch Frau Eder (siehe Anlage 5)

- Erhaltungsmaßnahmen Reduit
 - Warum ist die jeweilige Maßnahme noch nicht durchgeführt?
 - Wie wird die Dringlichkeit der Durchführung eingeschätzt?
 - Für welchen Zeitraum ist die Durchführung der Maßnahme geplant?
 - Ist bereits die notwendige Abstimmung mit dem Denkmalschutz erfolgt?
 - Mit welchen Kosten wird für die einzelnen Maßnahmen gerechnet und wie sollen sie finanziert werden?
- mündliche Berichterstattung durch Herrn Maus

3. Verschiedenes